

ALSTOM, mit Wasserkraft auf Erfolgskurs

ALSTOM, with Hydropower to Success



FOTO: ALSTOM
**Neues
 Laufrad
 im Kraftwerk
 Krichim,
 Bulgarien**

Bulgarien erlebt in den letzten Jahren ein kontinuierliches Wirtschaftswachstum und lockt damit verstärkt Investoren ins Land. Auch für die ALSTOM Power Austria GmbH, ein Unternehmen des weltweit präsenten Energiekonzerns ALSTOM, zählt Bulgarien schon heute zu den Hauptmärkten!

Das stark außenwirtschaftlich orientierte Unternehmen – der Exportanteil beträgt mittlerweile rund 60 Prozent – hat in den letzten Jahren zahlreiche Projekte wie die Rehabilitierung der Kraftwerke Peshtera, Momina Klisura, Sestrimo, Belmeken, Batak und Aleko erfolgreich abgeschlossen. Als Folge dieser guten Zusammenarbeit erhielt ALSTOM auch den Auftrag für die Rehabilitation zweier weiterer Wasserkraftwerke mit den klingenden Namen „Orfeus“ und „Krichim“. Die Arbeiten umfassen unter anderem die Turbinenlaufräder, diverse hydraulische Einrichtungen, die Turbinenregler, das Prozess-Leittechniksystem, die Mittel- und Niederspannungsanlagen sowie die statische Erregung und den elektrischen Schutz.

Die Projekte mit einem Auftragswert von zusammen 18 Mio. € werden von einem Konsortium unter der Federführung von ALSTOM Power Austria und dem Partner Voith Siemens Hydro Power Generation abgewickelt, wobei der Lieferumfang das Engineering und das

Projektmanagement, die Softwareerstellung sowie die Montageüberwachung und die Inbetriebsetzung umfasst.

Professionelle und kompetente Betreuung des Auftraggebers ist dabei für ALSTOM eine Selbstverständlichkeit. Ganz oben auf der Prioritätenliste steht die Einhaltung der Termine! So verwundert es nicht, dass für Orfeus bereits alle Anlagenteile ausgeliefert und drei der vier Maschinensätze in Betrieb genommen worden sind. ALSTOM-Power-Austria-Techniker Thomas Szucsits: „Bei der Inbetriebsetzung wurden auch spezielle, technisch anspruchsvolle Funktionen wie das ‚back-to-back-Starten‘ des Motor-/Generatorsatzes sowie gewisse ‚übergeordnete‘ Tests wie Inselfersuche, Lastaufteilung etc. erfolgreich und innerhalb des vorgegebenen Zeitrahmens durchgeführt.“ In Krichim hat man mit den Demontage- bzw. Montagearbeiten für die beiden Maschinensätze begonnen und liegt somit ebenfalls gut im Plan.

Nach Fertigstellung der Arbeiten an Orfeus und Krichim werden insgesamt 27 Maschinensätze unter der Führung von ALSTOM Power auf den neuesten Stand der Technik gebracht worden sein. Das Unternehmen sieht auch weiterhin gute Chancen, vor allem bei der Rehabilitation bestehender Anlagen. Franz Hennerbichler, Abteilungsleiter Wasserkraftanlagen: „Durch die von der EU im Zuge der Beitrittsverhandlungen mit den osteuropäischen Staaten auferlegte Verpflichtung zur Einhaltung entsprechender Energieerzeugungs- bzw. Energieübertragungs-Standards sind auch in Zukunft interessante Projekte zu erwarten.“

Weitere Informationen:
ALSTOM Power Austria GmbH
Clemens-Holzmeister-Str. 4, A-1100 Wien
Tel.: +43/1/60 888-2422
E-Mail: office@power.alstom.com

Bulgaria has experienced a continuous economic growth in the past few years and attracts a rising number of investors into the country. The country ranks among the most important markets also for ALSTOM Power Austria GmbH, a company within the globally present energy group ALSTOM!

The strongly export-oriented corporation – the share of export amounts meanwhile to about 60 percent – has successfully implemented a great number of projects in the past few years, as for example the rehabilitation of the power stations Peshtera, Momina Klisura, Sestrimo, Belmeken, Batak, and Aleko. Because of this good cooperation, ALSTOM was commissioned to rehabilitate two further hydropower stations with the sounding names Orfeus and Krichim. The work encompasses the turbine rotors, different hydraulic installations, the turbine control unit, the process control system, the medium and low voltage appliances as well as static excitation and electrical protection.

A consortium headed by ALSTOM Power Austria and the partner Voith Siemens Hydro Power Generation transacts the projects worth € 18 million. The order comprises engineering and project management, software design as well as installation supervision and startup.

A professional competent support service is for ALSTOM a matter of course. The observance of time limits has top priority! Thus, it is not surprising that already all parts for the Orfeus plant have been delivered and three of the four machine units have been activated. ALSTOM Power Austria engineer Thomas Szucsits: “At startup, special technologically demanding functions, like the ‘back-to-back startup’ of the motor/generator unit, as well as ‘superordinate’ tests, like island tests, load distribution, etc., have been successfully carried out within the time limit set.” At Krichim, the machine units have been disassembled and reassembly has begun. This also goes according to plan.

After the completion of work at Orfeus and Krichim, ALSTOM Power will upgrade altogether 27 machine units to state of the art. The corporation is optimistic with regard to opportunities, particularly in the rehabilitation of existing plants. Franz Hennerbichler, the head of the hydropower plant department: “Interesting projects are to be expected in the future due to the obligation to stick to respective energy generation and transfer standards accepted by the Eastern European countries in the course of the EU accession talks.”